

Europäischer Tag der Solidarität zwischen den Generationen

Generationensolidarität in Zeiten der Klimakrise

Montag, 29. April 2024 - Ein Anlass von Juso und SP60+ BL und BS

Am Abend, um 19 Uhr, haben die JUSO und die SP 60+ beider Basel wieder zu einem gemeinsamen Bildungsanlass zum Thema Generationensolidarität diesmal in die Kantonsbibliothek Liestal geladen. Das Thema war brisant und der Verlauf durch regen Austausch geprägt.

Beginn und Schluss haben sich Marianne Quensel sp60+-bl und David Portmann juso-bs aufgeteilt und dazwischen forderte Florian Schreier (GL VCS beider Basel, Gem.rat SP, Birsfelden) als Moderator die prominente Klimaseniorin Rosmarie Wydler-Wälti und den JUSO Präsi Nicola Siegrist (ex-Klimastreik) heraus, um das Thema aus der Perspektive der Generationen zu beleuchten.

Auf den dafür gerne heraufbeschworenen Generationengraben angesprochen, beruhigt Rosmarie Wydler, dass der Fokus auf Seniorinnen v.a. strategischer Natur gewesen sei, um die Klage bei Gericht einreichen zu können, die Intention aber die Zukunft aller beinhalte. Auch Nicola sieht eher die ökologisch-soziale Herausforderung als lösungsorientierten Ansatz, denn, die breite Bevölkerung müsse geschützt werden. So hat die JUSO den Weg der Zukunftsinitiative gewählt, um durch den Klimafonds die Förderung einer sozial gerechten Energie- und Klimapolitik zu implementieren. Schliesslich rufe der Klimanotstand nach staatlicher Verantwortung für alle.

Aus dem Publikum erinnerten einige Stimmen an wichtige politische Weichenstellungen fürs Klima in der Vergangenheit, aber nur in Teilbereichen. Die Schwierigkeit sei, so Nicola, dass heute die Veränderungen alle Lebensbereiche umfassten, daher es so schwierig sei. Heute müssten faktenbasierte Argumente guten Geschichten weichen, um die Leute zu überzeugen. Die ungelösten Probleme der «Fossilien» auf die Politik, wie die Frage des globalen Südens kämen dazu.

Nach diesem interessanten Debattieren, sind sich alle einig, dass beidseitige Schuldzuweisungen kontraproduktiv sind. Um den Jungen eine Zukunftsperspektive zu ermöglichen, müssen wir alle aktiv Verantwortung übernehmen, individuell und politisch.

Wir danken allen für die tolle Zusammenarbeit, die engagierte Stimmung und freuen uns auf unseren nächsten gemeinsamen Anlass.

Bei Apéro und Gedankenaustausch in der angenehmen Kantonsbibliothek, endete der gut organisierte Anlass.

Katharina Gallauer, SP60+ BS